

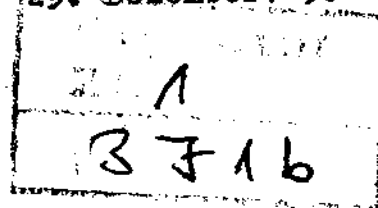
# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/8/116

Erschienen am 23. Dezember. 58



Die Boden- und Kommunalkreditinstitute  
im Oktober 1958

-----  
Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter  
über "Geld und Kredit" unter der Nr. J 1.

(7437)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.



## Inhalt

## Seite

Textbericht .....	3 - 6
Übersichten .....	7 - 14

### Die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Oktober 1958

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute traten im Oktober in etwas größerem Umfang mit Emissionen an den Kapitalmarkt heran als im vorangegangenen Monat. Der Umlauf an Pfandbriefen und Kommunalobligationen erhöhte sich um 339 Mill.DM gegenüber 305 Mill.DM im September 1958. Die größte Umlauferhöhung hatten wiederum mit einem Zuwachs von 197 Mill.DM die Kommunalobligationen aufzuweisen; der Umlauf an Hypothekenspfandbriefen stieg um 132 Mill.DM, während sich der Nettoabsatz von Schiffspfandbriefen auf 10 Mill.DM belief.

Umlauf nach der Währungsreform begabener Schuldverschreibungen  
der Boden- und Kommunalkreditinstitute  
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderungen im Oktober 1958
	31. Dezember 1957	30. September 1958	31. Oktober 1958	
Hypothekenspfandbriefe .....	8 016,9	9 080,8	9 212,7 <sup>a)</sup>	+ 131,9
Schiffspfandbriefe .....	286,9	355,3	365,2	+ 9,9
Kommunalobligationen .....	4 808,7	6 776,7	6 973,8 <sup>b)</sup>	+ 197,0
Zusammen .....	13 112,4	16 212,8	16 551,7	+ 338,9

a) Davon 0,7 Mill.DM 5% Landesrentenbriefe, - b) Davon 4,9 Mill.DM 3,5 %, 10,0 Mill.DM 5%, 50,0 Mill.DM 5,5%, 10,5 Mill.DM 6% und 49,6 Mill.DM 7% Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 2,0 Mill.DM 5%, 5,7 Mill.DM 6%, 4,5 Mill.DM 7% und 10,0 Mill.DM 7,5% Bodenkulturschuldverschreibungen, 0,0 Mill.DM 7,5% Kommunalschatzanzweisungen, 20,0 Mill.DM 4,5% Kassenobligationen, 80,0 Mill.DM 6%, 20,0 Mill.DM 6,5%, 20,0 Mill.DM 7% und 119,9 Mill.DM 7,5% Landwirtschaftsbriefe, 98,9 Mill.DM 5%, 74,9 Mill.DM 5,5%, 162,0 Mill.DM 6%, 9,1 Mill.DM 7%, 23,0 Mill.DM 7,5% Landesbodenbriefe und 5,1 Mill.DM 5% Schuldbuchforderungen.

Gegenüber Ende 1957 erhöhte sich der Umlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute bis zum 31. Oktober 1958 um 3 439 Mill.DM; im entsprechenden Zehnmonatszeitraum des Jahres 1957 hatte er dagegen nur um 1 817 Mill.DM zugenommen. Das Schwergewicht der Umlauferhöhung lag in dem Zeitraum Januar bis Oktober 1958 bei den Kommunalobligationen, auf die ein Betrag von 2 165 Mill.DM entfiel.

Nach Zinstypen gegliedert ergab sich die größte Umlauferhöhung im Oktober mit 214 Mill.DM bei den 5 1/2%igen vollbesteuerten Schuldverschreibungen. Bei den tarifbesteuerten Schuldtiteln mit einer 5%igen Verzinsung stieg der Umlauf nur um 71 Mill.DM,

während im vorangegangenen Monat noch 154 Mill.DM dieses Zins-  
typs abgesetzt wurden. Bei den vollbesteuerten 6%igen Wertpapie-  
ren betrug die Erhöhung des Umlaufs im Oktober 62 Mill.DM, mit-  
hin um 10 Mill.DM mehr als im Vormonat. Der Umlauf an vollbe-  
steuerten und steuerbegünstigten 7 1/2%igen Schuldverschreibungen  
hat sich insgesamt um 10 Mill.DM verringert. Bei den steuerfreien  
Wertpapieren ergab sich keine nennenswerte Veränderung.

Der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunal-  
kreditinstitute aus dem Neugeschäft wurde Ende Oktober 1958 mit  
16 552 Mill.DM nachgewiesen, davon entfielen 9 213 Mill.DM auf  
Hypothekendarlehen, 6 974 Mill.DM auf Kommunalobligationen und  
365 Mill.DM auf Schiffspfandbriefe. An dem gesamten Umlauf waren  
die vollbesteuerten Schuldverschreibungen mit 935,5 Mill.DM, die  
steuerfreien Wertpapiere mit 6 454 Mill.DM und die steuerbegünstig-  
ten Schultitel mit 742 Mill.DM beteiligt.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft  
- Mill.DM -

Art der Finanzierungsmittel	31.12.1957	30.9.1958	31.10.1958	Veränderung im Oktober 1958
Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft .....	13 112,4	16 212,8	16 551,7	+ 338,9
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen <sup>1)</sup> ..	2 517,3	2 644,6	2 671,7	+ 33,1
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicher- heiten <sup>1) 2)</sup> .....	7 212,6	8 118,8	8 219,9	+ 101,1
Zusammen .....	22 842,3	26 976,2	27 449,3	+ 473,1
Durchlaufende Mittel .....	4 015,9	4 593,7	4 682,6	+ 88,9
Insgesamt .....	26 858,2	31 569,9	32 131,9	+ 562,0

- 1) Ohne die bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank und anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen. -  
2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Auch die Inanspruchnahme zusätzlicher Finanzierungsmittel war  
im Oktober größer als in den beiden vorangegangenen Monaten.  
So wurden von den Bodenkreditinstituten gegen Hinterlegung von  
Namensschuldverschreibungen und gegen sonstige Sicherheiten  
Darlehen im Betrage von 134 Mill.DM aufgenommen. Die gesamten  
Darlehensverpflichtungen der Realkreditinstitute stellten sich  
Ende Oktober 1958 auf 10 898 Mill.DM; gegenüber Ende 1957 sind  
sie um 1 168 Mill.DM gestiegen. Der Zufluß an durchlaufenden  
Mitteln ging mit 89 Mill.DM ebenfalls über die im Vormonat zur  
Verfügung gestellten Treuhandmittel hinaus; insgesamt hafteten  
die Institute Ende Oktober für 4 683 Mill.DM an durchlaufenden  
Mitteln als Treuhänder.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar gewährten Darlehen  
- Mill.DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1956	1957	1958		ohne durchlfd. Mittel
	31. Dezember	31. Dezember	30. September	31. Oktober	
	einschließlich durchlaufender Mittel				
Hypotheken auf:					
Wohnungsneubauten .....	10 764,5	12 333,9	13 560,6	13 759,0	11 131,1
Gewerblichen Grundstücken .....	1 486,8	1 776,2	2 014,6	2 073,2	2 065,5
Sonstigen Grundstücken .....	523,0	547,6	654,8	673,5	660,0
Landwirtschaftl. Grundstücken .....	1 327,3	1 691,0	1 866,5	1 894,2	1 753,9
Kommaldarlehen 1) .....	4 804,3	6 304,5	8 083,9	8 509,4	8 494,5
darunter:					
Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürg- schaft .....	327,0	506,3	716,5	747,6	747,6
Schiffshypotheken .....	947,3	1 159,9	1 466,6	1 553,9	1 535,6
Landeskulturdarlehen .....	268,4	391,4	481,2	495,2	440,8
Sonstige langfristige Darlehen .....	1 088,3	1 103,7	1 388,8	1 456,4	776,1
darunter:					
für Wohnbauten .....	293,8	312,7	345,4	355,2	236,7
<b>Zusammen ....</b>	<b>21 210,0</b>	<b>25 308,2</b>	<b>29 517,1</b>	<b>30 414,8</b>	<b>25 857,4<sup>3)</sup></b>
darunter:					
aus ECA-Mitteln .....	1 138,9	1 218,2	1 267,3	1 276,8	1 276,8
Von der Summe entfallen auf:					
Deckungsdarlehen .....	12 199,3	14 816,5	17 478,6	17 984,7	17 984,7
darunter:					
aus Mitteln der KfW. u. der Landwirt- schaftlichen Rentenbank 2) .....	1 369,1	1 668,0	1 786,0	1 786,5	1 785,5
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	5 862,5	6 960,2	7 962,3	8 063,3	3 858,5
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	3 148,3	3 531,6	4 076,2	4 366,8	4 014,1 <sup>4)</sup>

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 2) Darlehen aus Mitteln der KfW. und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Darunter 283,4 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 4) Davon aus Mitteln der KfW 88,6 Mill.DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 13,4 Mill.DM, andere Kreditinstitute 635,2 Mill.DM, sonstiger Stellen 3 276,9 Mill.DM.

Auch das Aktivgeschäft der Realkreditinstitute hat sich im Oktober 1958 merklich belebt. Der Darlehensbestand der Institute erhöhte sich um 898 Mill.DM, was den bisher höchsten Zuwachs der langfristigen Ausleihungen in einem Monat darstellt. Den größten Anteil an diesen Krediten hatten im Oktober die Kommaldarlehen 1) mit 394 Mill.DM oder 44 vH; im vorangegangenen Monat hatten diese Darlehen nur um 62 Mill.DM zugenommen. Die Darlehen für Wohnbauzwecke stiegen im Oktober um 239 Mill.DM gegenüber 201 Mill.DM im Vormonat. Auch die Beleihung gewerblicher Grundstücke übertraf mit 59 Mill.DM das Vormonatsergebnis um 22 Mill.DM. Die Hypotheken auf landwirtschaftlichen Grundstücken erhöhten sich um 28 Mill.DM, was annähernd den Beleihungen des vorangegangenen Monats entsprach. Schiffshypotheken wurden im Betrage von 87 Mill.DM zusätzlich ge-

1) Ohne Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft.

währt; bei den Schiffsbeleihungen wurde damit die Bestandszunahme des Vormonats, die einen monatlichen Höchstbetrag darstellte, noch um 4 Mill.DM übertroffen.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kammalkreditinstituten  
- Mill.DM -

Darlehensart, -form und -quelle	31. Dezember 1957		30. September 1958		31. Oktober 1958	
	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel	einschl. durchlfd. Mittel	ohne durchlfd. Mittel
Direktkredite .....	25 308,2	21 400,5 <sup>1)</sup>	29 517,1	25 046,3 <sup>2)</sup>	30 414,8	25 857,4 <sup>3)</sup>
Darlehen an Geldinstitute ohne solche an Bodenkreditinstitute .....	1 274,7	1 106,5	1 360,0	1 237,1	1 321,5	1 196,3
Insgesamt .....	26 522,9	22 507,0	30 877,1	26 283,4	31 736,3	27 053,7
davon:						
Deckungsdarlehen .....	15 372,6	15 372,6	18 163,8	18 163,8	18 693,9	18 693,9
darunter aus Mitteln der KfW u. der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	1 912,2	1 912,2	2 045,1	2 045,1	2 044,3	2 044,3
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	7 295,0	3 559,8	8 442,0	4 203,4	8 549,1	4 251,7
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	3 855,2	3 574,5	4 271,3	3 916,2	4 493,3	4 108,1
davon aus Mitteln der KfW u. der Landwirtschaftlichen Rentenbank ...	.	286,9	.	255,9	.	239,9
anderer Kreditinstitute .....	.	353,9	.	309,2	.	257,3
sonstiger Stellen .....	.	2 933,8	.	3 351,0	.	3 610,9

1) Darunter 227,2 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 2) Desgl. 275,9 Mill.DM. - 3) Desgl. 283,4 Mill.DM.

Der Gesamtbestand an Direktkredite (einschl. durchlaufender Kredite) belief sich Ende Oktober 1958 auf 30 415 Mill.DM; in der Zeit von Januar bis Oktober 1958 hat er um 5 107 Mill.DM zugenommen, d.s. um rd. 2,1 Mrd.DM mehr als im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

# Tabellenteil

über die DM-Aktiv- und Passivgeschäfte der Boden- und Kommalkreditinstitute im Bundesgebiet

1. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen<sup>1)</sup>

- 1 000 DM -

a) gegliedert nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West) und einm and. Land <sup>2)</sup>
<b>Hypothekendarlehen</b>											
31. Dez. 1957	8 016 859	124 654	295 370	510 026	426 692	1 205 085	525 726	261 309	1 112 981	2 129 605	1 425 411
30. Juni 1958	8 712 235	133 199	336 528	571 328	469 063	1 257 862	575 182	293 712	1 219 861	2 297 930	1 557 570
30. Sept. 1958	9 080 771	140 974	372 633	632 455	493 443	1 320 313	589 269	308 545	1 238 593	2 386 301	1 598 245
31. Okt. 1958	9 212 684	142 869	379 108	647 957	504 740	1 336 565	610 004	311 988	1 257 691	2 399 703	1 622 059
<b>Schiffsdarlehen</b>											
31. Dez. 1957	286 893	84 619	71 250	-	101 064	29 960	-	-	-	-	-
30. Juni 1958	316 665	100 111	75 954	-	110 287	30 313	-	-	-	-	-
30. Sept. 1958	355 348	108 322	93 343	-	123 328	30 355	-	-	-	-	-
31. Okt. 1958	365 246	116 296	93 344	-	125 031	30 575	-	-	-	-	-
<b>Kommunalobligationen</b>											
31. Dez. 1957	4 808 660	72 620	109 657	301 047	289 539	1 010 244	609 027	114 858	567 450	1 039 667	694 551
30. Juni 1958	5 978 988	85 412	155 457	342 858	334 014	1 099 558	757 756	151 908	792 921	1 229 495	1 029 609
30. Sept. 1958	6 776 724	98 709	197 758	391 777	352 510	1 170 173	884 932	170 269	915 066	1 393 193	1 202 317
31. Okt. 1958	6 973 769	98 372	204 768	398 615 <sup>a)</sup>	355 582	1 184 867 <sup>b)</sup>	922 170 <sup>c)</sup>	180 369	946 629	1 420 969 <sup>d)</sup>	1 261 428 <sup>e)</sup>
<b>Schuldverschreibungen zusammen</b>											
31. Dez. 1957	13 112 412	281 893	476 277	811 073	817 295	2 245 289	1 134 753	376 167	1 680 431	3 169 272	2 119 962
30. Juni 1958	15 007 888	318 722	567 939	914 186	913 364	2 387 733	1 332 936	445 620	2 012 782	3 527 425	2 587 179
30. Sept. 1958	16 212 843	348 005	663 734	1 024 232	969 281	2 520 841	1 474 201	478 814	2 153 679	3 779 494	2 800 562
31. Okt. 1958	16 551 699	357 537	677 220	1 046 572	985 353	2 552 007	1 532 174	492 357	2 204 320	3 820 672	2 883 487

b) gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1957		1958		
	31. Oktober	31. Dezember	31. August	30. September	31. Oktober
<b>Hypothekenbanken</b>					
Hypothekendarlehen	4 990 076	5 165 163	5 769 403	5 843 937	5 920 540
Kommunalobligationen	1 567 349	1 736 588	2 656 959	2 706 258	2 763 199
<b>Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten</b>					
Hypothekendarlehen	2 770 916	2 851 697	3 202 224	3 236 834	3 292 143
Kommunalobligationen	2 932 395	3 072 072	3 948 278	4 070 466	4 210 570
<b>Schiffsdarlehen</b>	270 447	286 893	330 859	355 348	365 246
<b>Zusammen</b>	<b>12 531 181</b>	<b>13 112 412</b>	<b>15 907 723</b>	<b>16 212 843</b>	<b>16 551 699</b>

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist.- 2) Einschl. eines Institutes, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.- a) Davon 2,0 Mill. DM 5 %, 5,7 Mill. DM 6 %, 4,5 Mill. DM 7 % und 10,0 Mill. DM 7 1/2 % Bodenkulturschuldverschreibungen.- b) Davon 0,0 Mill. DM 7,5 % Kom. Schatzanweisungen.- c) Davon 20,0 Mill. DM 4,5 % Kassenobligationen, 80,0 Mill. DM 6 %, 20,0 Mill. DM 6 1/2 %, 20,0 Mill. DM 7 % und 119,9 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe.- d) Davon 98,9 Mill. DM 5 %, 74,9 Mill. DM 5,5 %, 162,0 Mill. DM 6 %, 9,1 Mill. DM 7 %, 23,0 Mill. DM 7,5 % Landesbodenbriefe und 5,1 Mill. DM 5 % Schuldbuchforderungen.- e) Davon 4,9 Mill. DM 3,5 %, 10,0 Mill. DM 5 %, 50,0 Mill. DM 5,5 %, 10,5 Mill. DM 6 % und 49,6 Mill. DM 7 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen.

noch: 1. Umlauf an Schuldverschreibungen

- 1 000 DM -

c) gegliedert nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz								Schuldver- schreibungen insgesamt
	unter 5 %	5 %	5 1/2 %	6 %	6 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	
30. September 1958									
Hypothekendarlehen	-	3 384 424	1 622 778	2 561 928 <sup>a)</sup>	216 738	334 910 <sup>b)</sup>	945 188	14 805	9 080 771
davon:									
steuerfreie	-	3 338 884	1 252 498	-	-	-	-	-	4 591 382
steuerbegünstigte	-	-	-	-	70 145	29 881	236 243	14 555	350 824
vollbesteuerte	-	45 540	370 280	2 561 928 <sup>a)</sup>	146 593	305 029 <sup>b)</sup>	708 945	250	4 138 565
Kommunalobligationen	25 200 <sup>c)</sup>	1 057 182	1 209 196	2 033 993 <sup>d)</sup>	328 324 <sup>e)</sup>	831 928	1 259 008 <sup>f)</sup>	31 893	6 776 724
davon:									
steuerfreie	5 200	937 034	813 149	10 000	-	-	-	-	1 765 383
steuerbegünstigte	-	-	-	-	196 309	25 322	144 522 <sup>f)</sup>	1 990	368 143
vollbesteuerte	20 000 <sup>c)</sup>	120 148	396 047	2 023 993 <sup>d)</sup>	132 015 <sup>e)</sup>	806 606	1 114 486 <sup>f)</sup>	29 903	4 643 198
Schiffspfandbriefe	650	11 500	83 001	36 499	80 734	63 705	12 030	67 229	355 348
davon:									
steuerfreie	650	11 500	59 993	26 499	-	-	-	-	98 642
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 415	-	-	25 415
vollbesteuerte	-	-	23 008	10 000	80 734	38 290	12 030	67 229	231 291
Schuldverschreibungen insgesamt	25 850	4 453 106	2 914 975	4 632 420	625 796	1 230 543	2 216 226	113 927	16 212 843
davon:									
steuerfreie	5 850	4 287 418	2 125 640	36 499	-	-	-	-	6 455 407
steuerbegünstigte	-	-	-	-	266 454	80 618	380 765	16 545	744 382
vollbesteuerte	20 000	165 688	789 335	4 595 921	359 342	1 149 925	1 835 461	97 382	9 013 054
31. Oktober 1958									
Hypothekendarlehen	-	3 421 096	1 684 571	2 598 394 <sup>a)</sup>	216 601	335 340 <sup>b)</sup>	941 884	14 798	9 212 684
davon:									
steuerfreie	-	3 342 375	1 251 794	-	-	-	-	-	4 594 169
steuerbegünstigte	-	-	-	-	70 010	29 691	241 129	14 548	355 378
vollbesteuerte	-	78 721	432 777	2 598 394 <sup>a)</sup>	146 591	305 649 <sup>b)</sup>	700 755	250	4 263 137
Kommunalobligationen	25 079 <sup>c)</sup>	1 090 294	1 358 660	2 052 871 <sup>d)</sup>	330 064 <sup>e)</sup>	833 029	1 251 895 <sup>f)</sup>	31 877	6 973 769
davon:									
steuerfreie	5 079	932 622	813 201	10 000	-	-	-	-	1 760 902
steuerbegünstigte	-	-	-	-	197 230	25 238	136 874 <sup>f)</sup>	1 970	361 312
vollbesteuerte	20 000 <sup>c)</sup>	157 672	545 459	2 042 871 <sup>d)</sup>	132 834 <sup>e)</sup>	807 791	1 115 021 <sup>f)</sup>	29 907	4 851 555
Schiffspfandbriefe	650	11 970	84 649	43 469	80 964	64 705	12 030	66 809	365 246
davon:									
steuerfreie	650	11 970	59 987	26 499	-	-	-	-	99 106
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 417	-	-	25 417
vollbesteuerte	-	-	24 662	16 970	80 964	39 288	12 030	66 809	240 723
Schuldverschreibungen insgesamt	25 729	4 523 360	3 127 880	4 694 734	627 628	1 233 074	2 205 809	113 484	16 551 699
davon:									
steuerfreie	5 729	4 286 967	2 124 982	36 499	-	-	-	-	6 454 177
steuerbegünstigte	-	-	-	-	267 240	80 346	378 003	16 518	742 107
vollbesteuerte	20 000	236 393	1 002 898	4 658 235	360 389	1 152 728	1 827 806	96 966	9 355 415

a) Darunter 6,0 Mill. DM 5 3/4 %ige Pfandbriefe. - b) Darunter 2,0 Mill. DM 6 3/4 %ige Pfandbriefe. - c) Darunter 20,0 Mill. DM 4 1/2 %ige Kassenobligationen. - d) Darunter 4,3 Mill. DM 5 3/4 %ige Kommunalobligationen. - e) Darunter 1,0 Mill. DM 6 1/4 %ige Kommunalobligationen. - f) Darunter 6,0 Mill. DM 7 1/4 %ige Kommunalobligationen.



## 2. Aufgenommene Darlehen

- Mill.DM -

a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schlee- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) und einmal and Land 1)
<b>KfW</b>											
31.12.1957	1 529,8	120,0	128,1	148,1	163,7	367,3	98,0	21,0	150,4	251,9	81,3
30. 6.1958	1 519,9	123,0	126,1	153,5	158,1	364,1	100,4	21,4	142,7	252,6	78,0
30. 9.1958	1 540,6	126,1	122,6	160,6	155,2	364,5	101,1	21,4	146,2	255,0	87,9
31.10.1958	1 548,9	127,7	122,3	161,2	152,8	369,1	103,6	21,7	148,0	254,0	88,5
<b>Landw. Rentenbank</b>											
31.12.1957	543,7	45,7	1,4	156,8	0,9	87,7	47,6	14,4	61,7	118,9	8,6
30. 6.1958	632,7	59,9	1,5	171,8	1,4	111,2	46,8	16,9	73,6	136,2	13,5
30. 9.1958	629,6	49,5	1,6	167,0	1,4	109,5	46,4	17,6	77,4	144,4	14,9
31.10.1958	642,8	49,9	1,6	167,5	1,4	114,0	47,8	18,1	78,7	147,2	16,8
<b>Andere Boden- und Kom- munalkreditinstitute</b>											
31.12.1957	25,6	5,0	-	12,1	-	0,7	0,6	2,3	0,4	0,4	4,0
30. 6.1958	23,3	4,9	-	10,1	-	0,8	0,6	2,3	0,6	0,4	3,7
30. 9.1958	21,2	4,6	-	10,0	-	0,7	0,6	2,3	0,9	0,4	1,7
31.10.1958	21,2	4,6	-	10,0	-	0,7	0,6	2,3	0,9	0,4	1,7
<b>Sonstige Kreditinstitute</b>											
31.12.1957	37,8	7,4	13,7	3,8	2,0	13,0	0,4	-	1,4	0,8	1,3
30. 6.1958	59,7	8,3	19,2	3,8	10,4	13,9	0,4	0,0	1,4	0,8	1,4
30. 9.1958	70,1	4,9	28,5	3,8	15,1	13,8	0,4	0,0	1,2	0,8	1,7
31.10.1958	80,1	4,9	33,4	3,8	20,8	13,2	0,4	0,0	1,2	0,8	1,8
<b>Sonstige Stellen</b>											
31.12.1957	949,7	27,6	57,0	72,1	84,6	149,6	127,4	13,3	95,4	206,6	116,2
30. 6.1958	992,3	31,9	68,5	78,9	82,0	155,2	126,2	15,1	94,9	207,8	131,9
30. 9.1958	1 053,9	38,9	71,3	79,5	84,3	148,2	126,4	14,3	94,8	233,8	162,4
31.10.1958	1 048,7	39,0	71,3	79,3	85,5	156,9	126,1	16,3	96,8	215,0	162,4
<b>Zusammen</b>											
31.12.1958	3 086,7	199,7	200,2	392,8	251,2	618,4	274,1	51,0	309,3	578,7	211,4
30. 6.1958	3 227,9	227,9	215,3	418,1	251,9	645,1	274,3	55,7	313,3	597,8	228,5
30. 9.1958	3 295,4	224,0	223,9	420,9	256,0	636,7	274,9	55,6	320,5	614,4	268,6
31.10.1958	3 341,7	226,1	228,5	421,8	260,5	653,9	278,5	58,4	325,5	617,3	271,2
<b>desgl. ohne aufge- nommene Darlehen bei der Landw. Rentenbank und bei anderen Bodenkredit- instituten</b>											
31.12.1957	2 517,3	149,0	198,8	224,0	250,3	529,9	225,8	34,3	247,2	459,3	198,8
30. 6.1958	2 571,8	163,2	213,8	236,2	250,5	533,2	226,9	36,5	239,0	461,1	211,3
30. 9.1958	2 644,6	169,9	222,4	243,9	254,6	526,5	227,9	35,7	242,2	469,5	252,0
31.10.1958	2 677,7	171,6	226,9	244,3	259,1	539,2	230,1	38,0	245,9	469,7	252,7

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

noch: 2. Aufgenommene Darlehen  
- Mill.DM -  
b) gegen sonstige Sicherheiten<sup>1)</sup>

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) u. einem and. Land <sup>2)</sup>
<b>KfW</b>											
31.12.1957	337,8	5,8	24,1	21,0	19,0	13,7	236,8	1,4	4,6	5,4	-
30. 6.1958	343,7	3,4	18,2	25,6	17,3	9,7	255,4	2,1	3,5	4,9	3,5
30. 9.1958	356,5	4,4	21,1	24,0	17,8	12,2	261,5	2,1	7,5	4,8	1,0
31.10.1958	369,4	4,3	21,7	24,0	17,3	12,2	265,1	2,1	7,9	4,7	0,0
<b>Landw. Rentenbank</b>											
31.12.1957	17,8	5,4	-	2,9	0,1	1,2	0,4	-	1,7	0,5	5,6
30. 6.1958	26,6	4,1	0,0	2,3	0,1	1,7	0,4	-	3,7	7,1	7,3
30. 9.1958	23,5	6,3	-	2,2	0,1	1,8	0,4	-	3,8	0,5	8,5
31.10.1958	27,2	7,7	-	3,7	0,1	1,8	0,4	-	4,5	0,4	8,5
<b>Andere Boden- und Kommalkredit- institute</b>											
31.12.1957	276,8	1,8	37,5	89,0	64,4	10,7	10,9	0,1	54,0	7,1	1,4
30. 6.1958	326,6	1,3	37,5	107,6	70,8	22,5	11,2	0,1	57,7	13,2	4,7
30. 9.1958	419,6	1,3	99,5	119,2	70,2	23,7	16,8	-	63,3	15,9	9,7
31.10.1958	485,9	1,3	156,9	121,4	70,9	24,1	16,8	-	65,9	18,9	9,7
<b>Sonstige Kreditin- stitute</b>											
31.12.1957	566,7	94,9	72,2	94,5	56,1	20,5	38,1	-	27,1	118,3	44,8
30. 6.1958	678,0	84,7	87,8	96,1	64,5	29,1	64,1	-	36,7	152,5	62,6
30. 9.1958	726,6	89,0	92,9	109,2	64,2	23,0	64,2	6,9	51,2	164,1	62,0
31.10.1958	756,1	100,6	107,0	114,1	64,2	24,2	64,2	4,1	50,8	165,1	61,8
<b>Sonstige Stellen</b>											
31.12.1957	6 308,1	196,4	181,9	769,3	158,6	801,4	400,8	1,6	2 014,6	1 174,9	608,5
30. 6.1958	6 822,2	214,1	195,4	798,9	166,6	1 046,8	500,8	1,9	2 087,6	1 217,5	582,6
30. 9.1958	7 035,8	214,3	198,4	804,7	170,5	1 166,4	516,3	5,6	2 127,8	1 253,1	578,7
31.10.1958	7 104,5	216,5	199,8	807,7	170,7	1 169,2	524,3	5,6	2 168,5	1 266,8	575,4
<b>Zusammen</b>											
31.12.1957	7 507,2	304,4	315,7	982,8	298,2	847,4	687,0	3,1	2 102,1	1 306,2	660,4
30. 6.1958	8 197,2	307,5	338,9	1 030,4	319,2	1 109,9	831,9	4,1	2 189,3	1 395,2	670,7
30. 9.1958	8 561,9	315,3	411,9	1 059,1	322,8	1 227,0	859,2	14,7	2 253,5	1 438,4	659,9
31.10.1958	8 733,0	330,4	485,4	1 070,9	323,1	1 231,4	870,7	11,8	2 297,7	1 456,0	655,5
<b>desgl. eine aufge- nommene Darlehen bei der Landw. Rentenbank und bei anderen Bo- denkreditinstituten</b>											
31.12.1957	7 212,6	297,1	278,2	890,8	233,7	836,6	675,7	3,0	2 046,3	1 288,6	653,3
30. 6.1958	7 843,9	302,1	301,4	920,5	248,4	1 085,7	820,3	4,0	2 127,9	1 374,8	658,7
30. 9.1958	8 118,8	307,7	312,4	937,7	252,5	1 201,6	842,0	14,7	2 186,5	1 422,0	641,7
31.10.1958	8 219,9	321,4	328,5	945,8	252,1	1 205,5	853,5	11,8	2 227,3	1 436,7	637,3
<b>Außerdem durchlfd. Mittel</b>											
31.12.1957	4 015,9	301,4	85,1	370,7	145,9	162,7	1 067,5	18,9	211,8	547,3	1 104,5
30. 6.1958	4 425,4	328,4	78,1	390,4	150,2	176,2	1 154,2	20,5	318,0	640,9	1 168,5
30. 9.1958	4 593,7	350,3	76,4	405,2	154,0	186,4	1 219,0	24,2	328,8	668,3	1 181,1
31.10.1958	4 682,6	353,8	76,3	411,9	155,8	189,4	1 241,9	24,7	332,8	702,4	1 193,5

1) Einschl. Schuldscheindarlehen. - 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
-Mill.DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf				Kommunal- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	Ins- gesamt	Außerdem		
	Wohnungs- neu- bau- ten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Sonstigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken						Kommunaldarlehen		Darlehen an sonstige Kredit- Institute
										an Spar- kassen	an andere öffentl.- rechtl. Kredit- Institute	
1955												
31. 3.	7 152,6	788,8	222,8	751,3	2 841,4	688,0	183,2	949,0	13 587,1	604,9	604,9	164,4
30. 6.	7 591,7	869,6	227,3	832,5	3 112,4	724,9	194,8	1 004,5	14 557,7	600,6	600,6	163,6
30. 9.	8 255,0	1 016,1	314,4	931,8	3 552,0	767,4	207,1	1 110,4	16 154,2	663,8	663,8	191,0
31.12. a)	9 026,3	1 182,2	417,0	1 018,5	3 935,9	831,0	216,6	1 181,1	17 808,6	628,0	628,0	198,9
31.12. a)	8 738,1	1 182,2	405,8	1 018,5	3 934,4	831,0	216,6	1 181,1	17 507,9	616,4	616,4	203,3
1956												
31. 3.	9 558,7	1 280,1	461,9	1 085,6	4 191,7	867,4	225,6	1 106,5	18 787,5	654,0	654,0	204,3
30. 6.	10 035,4	1 377,0	492,7	1 144,8	4 395,0	906,1	239,2	1 168,8	19 759,0	648,1	648,1	208,3
30. 9.	10 608,9	1 449,7	517,4	1 266,7	4 675,6	934,0	242,3	1 024,9	20 719,6	665,1	665,1	225,4
31.12.	11 304,6	1 486,8	542,1	1 327,3	4 806,1	947,3	268,4	1 088,3	21 770,8	681,3	681,3	231,8
31.12.	10 764,6	1 486,8	523,0	1 327,3	4 804,3	947,3	268,4	1 088,3	21 210,0	675,4	675,4	231,8
1957												
31. 3.	11 083,3	1 535,3	522,7	1 422,9	5 195,2	980,9	295,6	1 013,9	22 051,8	708,6	708,6	251,1
30. 6.	11 410,3	1 557,0	529,2	1 503,0	5 380,3	1 015,3	321,6	1 037,2	22 753,8	742,0	742,0	261,2
30. 9.	11 838,7	1 670,7	535,8	1 586,4	5 673,3	1 099,1	344,2	1 074,6	23 832,7	777,5	777,5	281,4
31.12. b)	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 159,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	786,2	305,2
31.12. b)	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 159,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	786,2	260,1
1958												
31. 1.	12 454,3	1 789,6	547,4	1 710,0	6 410,6	1 186,7	404,2	1 112,3	25 615,1	796,6	796,6	263,9
28. 2.	12 521,6	1 794,9	571,4	1 746,4	6 701,7	1 227,9	440,6	1 137,1	26 141,5	806,7	806,7	279,3
31. 3.	12 686,0	1 803,5	574,5	1 717,1	6 915,5	1 245,7	420,0	1 137,4	26 509,7	816,0	816,0	277,6
30. 4.	12 807,4	1 816,1	588,4	1 742,0	7 115,1	1 264,0	426,1	1 169,1	26 928,2	821,7	821,7	283,6
31. 5.	12 926,6	1 848,9	600,5	1 761,6	7 351,5	1 289,8	432,0	1 268,9	27 479,8	812,3	812,3	285,8
30. 6.	13 036,0	1 881,0	587,6	1 797,0	7 549,1	1 316,6	435,5	1 287,4	27 890,3	798,7	798,7	291,3
31. 7.	13 199,1	1 904,9	619,9	1 811,4	7 796,3	1 351,4	452,5	1 323,8	28 459,2	812,7	812,7	308,5
31. 8.	13 383,6	1 978,4	640,9	1 835,9	8 005,5	1 383,6	466,4	1 358,0	29 052,2	818,7	818,7	310,5
30. 9.	13 560,6	2 014,6	654,8	1 866,5	8 083,9	1 466,6	481,2	1 388,8	29 517,1	817,0	817,0	302,4
31.10.	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 553,9	495,2	1 456,4	30 414,8	862,3	862,3	316,1

a) Ohne Verwaltungskredite, die nachträglich von einem Institut ausgebucht wurden.- b) Ab 31.12.1957 Gesamtbestand ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

noch: 3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf							ins- gesamt	Außerdem			
	Wohn- nungs- neubau- ton	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken	Kommun- al- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- dar- lehen		Sonstige lang- fristige Dar- lehen	Kommunal darlehen		Darlehen an sonstige Kredit- insti- tute
										an Spar- kassen	öffentl.- rechtl. Kreditin- stitute	
30. September 1958												
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	7 176,0	1 393,1	561,3	631,7	6 377,8	891,5	380,2	67,0	17 478,6	482,0	804,7	49,4
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	331,6	54,4	0,9	182,8	700,0	259,8	234,6	21,0	1 785,0	359,3	492,6	37,8
anderer Kreditinstitute sonstiger Stellen 3)	2 946,9	35,7	18,5	40,8	594,0	15,3	42,4	120,7	3 814,3	70,4	227,2	91,5
zusammen	9,0	43,7	0,0	8,3	17,2	-	0,4	24,8	103,4	10,7	85,1	80,3
	85,3	111,5	9,8	36,1	130,2	183,2	-	66,0	622,0	91,1	2,0	13,7
	754,8	423,0	52,0	28,1	950,0	358,1	4,7	457,4	3 028,1	124,7	110,2	88,6
Dazu:	10 971,9	2 007,0	641,6	745,0	8 069,2	1 448,1	427,6	735,9	25 046,3	778,9	1 229,2	322,9
Darlehen aus durchfö. Mitteln	2 588,7	7,6	13,2	1 121,5	14,7	18,4	53,6	652,9	4 470,7	38,2	34,0	50,8
darunter: aus öffentl. Mitteln	2 383,4	7,6	3,9	1 099,2	14,1	13,3	52,8	573,6	4 148,0	37,8	13,9	38,9
Darlehen insgesamt	13 560,6	2 014,6	654,8	1 866,5	8 083,9	1 466,6	481,2	1 388,8	29 517,14	817,0	1 263,2	373,7
desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkredit- institute	13 560,6	2 014,6	654,8	1 866,5	8 083,9	1 466,6	481,2	1 388,8	29 517,1	817,0	228,7	314,3
31. Oktober 1958												
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	7 286,5	1 433,6	579,3	537,3	6 657,8	929,8	392,4	68,1	17 984,7	524,2	798,5	50,5
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	333,7	55,9	0,9	180,7	690,1	252,1	241,1	21,1	1 785,5	362,4	500,2	38,9
anderer Kreditinstitute sonstiger Stellen 3)	2 986,5	35,4	18,4	40,9	600,5	15,3	42,8	118,8	3 858,5	70,9	226,7	95,6
zusammen	8,8	44,1	0,0	7,7	16,6	-	0,4	24,5	102,0	11,2	75,0	78,8
	84,8	125,6	9,9	39,1	135,2	176,0	0,5	64,6	635,2	92,3	2,0	13,7
	764,9	426,8	52,8	28,9	1 084,5	414,5	4,8	500,2	3 276,9	125,0	120,3	88,7
Dazu:	11 131,1	2 065,5	660,0	753,9	8 494,5	1 535,6	440,8	776,1	25 857,4	823,5	1 222,5	2 046,0
Darlehen aus durchfö. Mitteln	2 627,9	7,7	13,5	1 140,3	14,9	18,4	54,5	680,2	4 557,4	38,8	35,8	50,6
darunter: aus öffentl. Mitteln	2 419,2	7,6	3,9	1 117,0	14,2	13,2	53,6	575,9	4 204,8	38,2	15,8	38,7
Darlehen insgesamt	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 553,9	495,2	1 456,4	30 414,85	862,3	1 258,3	377,9
desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkredit- institute	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 553,9	495,2	1 456,4	30 414,8	862,3	143,0	316,1

- 1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten. -  
3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 275,9 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 5) Desgl. 283,4 Mill. DM.

4. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Berlin (West) u. einen and. Land <sup>1)</sup>
30. September 1958											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	13 560,6	132,8	236,5	1 110,8	459,0	1 415,3	1 552,3	253,8	3 209,5	3 523,1	1 667,7
Gewerbl. Betriebsgrundst.	2 014,6	14,6	384,9	88,4	92,4	292,8	149,3	32,7	215,6	611,5	132,6
Sonst. Grundstücken	654,8	11,0	25,8	66,4	13,5	86,2	55,3	22,9	113,2	172,0	88,6
Landw. Grundstücken	1 866,5	36,7	1,7	341,6	2,8	66,7	125,7	3,3	144,5	123,3	1 020,0
Kommunal-darlehen	8 083,9	288,7	106,3	795,9	316,0	1 992,9	840,7	212,8	1 356,4	1 387,6	786,5
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	716,5	12,1	37,6	124,7	102,7	30,1	73,1	12,0	39,0	163,5	121,6
Schiffshypotheken	1 466,6	286,4	506,0	14,7	595,2	61,0	1,1	0,3	-	-	1,8
Landeskulturdarlehen	481,2 <sup>a)</sup>	34,0	-	109,8	0,6	162,3	51,2	2,7	45,0	72,8	3,0
Sonstige langfr. Darlehen	1 388,8	380,4	59,7	107,0	22,8	102,7	1,6	20,2	34,9	354,1	305,3
darunter: für Wohnbauten	345,4	-	0,2	6,7	11,5	9,6	1,6	-	3,0	134,4	178,4
Insgesamt	29 517,1	1 184,9	1 320,9	2 634,6	1 502,2	4 179,9	2 777,2	548,5	5 119,1	6 244,4	4 005,5
davon:											
Deckungsdarlehen	17 478,6	516,3	783,7	1 459,5	1 040,0	2 941,5	1 426,0	463,0	2 351,1	4 149,4	2 348,2
Darlehen aus öffentl. Mitteln	7 962,3	386,0	72,6	687,1	164,5	485,3	1 178,3	26,6	2 031,5	1 572,7	1 257,7
Darlehen aus sonst. Mitteln	4 076,2	282,5	464,6	488,0	297,7	753,2	172,9	58,9	736,5	422,3	399,6
Außerdem:											
Kommunal-darlehen an Sparkassen	817,0	67,5	3,9	166,5	5,7	278,0	50,9	16,9	95,0	119,9	12,7
an andere öffentl. rechtl. Kreditin- stitute 2)	1 263,2	-	8,4	98,6	21,9	31,6	777,4	-	9,9	1,9	313,4
Darlehen an sonst. Kreditinstitute 2)	373,7	40,7	15,3	74,2	1,7	4,4	160,1	0,1	27,8	27,5	22,0
31. Oktober 1958											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	13 759,0	134,5	241,5	1 129,0	471,5	1 436,3	1 576,1	259,3	3 251,1	3 569,3	1 690,2
Gewerbl. Betriebsgrundst.	2 073,2	14,7	389,5	92,3	96,7	290,9	153,4	33,0	223,7	643,1	135,8
Sonst. Grundstücken	673,5	11,2	28,0	67,8	15,1	88,0	56,6	23,6	115,8	176,5	91,0
Landw. Grundstücken	1 894,2	37,6	1,6	342,6	2,8	67,0	131,1	3,3	148,7	124,6	1 035,0
Kommunal-darlehen	8 509,4	293,9	184,9	795,1	321,3	2 033,0	858,7	219,2	1 422,4	1 442,9	938,0
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	747,6	12,1	37,9	125,8	102,9	30,9	77,8	12,6	43,0	181,5	123,2
Schiffshypotheken	1 553,9	303,6	553,3	14,7	612,1	67,0	1,1	0,2	-	-	1,9
Landeskulturdarlehen	495,2 <sup>b)</sup>	34,5	-	113,0	0,6	167,5	51,8	3,3	46,0	75,5	3,0
Sonstige langfr. Darlehen	1 456,4	383,7	59,5	113,9	22,5	102,5	1,6	21,1	37,7	406,6	307,4
darunter: für Wohnbauten	355,2	-	0,2	6,9	11,5	7,7	1,5	-	6,1	136,4	184,9
Insgesamt	30 414,8	1 213,7	1 458,3	2 668,4	1 542,5	4 252,1	2 830,3	563,1	5 245,3	6 438,4	4 212,4
davon:											
Deckungsdarlehen	17 984,7	529,5	847,7	1 480,3	1 072,9	2 995,7	1 455,1	473,6	2 444,2	4 255,4	2 430,3
Darlehen aus öffentl. Mitteln	8 063,3	389,2	72,3	698,0	166,3	488,9	1 200,2	27,3	2 062,1	1 693,2	1 265,9
Darlehen aus sonst. Mitteln	4 366,8	296,1	538,3	490,2	303,3	767,6	175,1	62,3	739,0	489,8	506,2
Außerdem:											
Kommunal-darlehen an Sparkassen	862,3	66,9	3,9	167,9	5,7	281,3	52,8	17,1	95,5	119,2	52,0
an andere öffentl. rechtl. Kreditin- stitute 2)	1 258,3	-	8,4	98,8	21,6	31,6	776,4	-	9,9	1,9	309,8
Darlehen an sonst. Kreditinstitute 2)	377,9	40,7	15,3	75,2	1,6	4,4	162,6	0,1	27,7	28,3	22,0

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - 2) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. - a) Enthält u.a. 397,7 Mill. DM für Siedlungszwecke. - b) Desgl. 398,5 Mill. DM.

5. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(ohne durchlaufende Mittel)  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									Berlin (West) u. einem anderen Land 6)
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	
31. Oktober 1958											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	11 131,1	111,8	238,6	774,2	333,7	1 302,0	532,3	235,7	3 021,8	3 138,0	1 443,1
Gewerbli. Grundstücken	2 065,5	14,7	389,4	91,4	94,4	290,1	151,3	33,0	222,4	643,1	135,6
Sonst. Grundstücken	660,0	11,2	28,0	63,8	15,1	88,0	56,6	23,6	115,7	167,0	91,0
Landw. Grundstücken	753,9	37,5	1,6	305,8	1,3	62,6	13,9	3,1	56,2	114,3	157,6
Kommunal-darlehen	8 494,5	293,9	184,9	794,8	320,4	2 033,0	858,6	219,2	1 413,6	1 438,1	938,0
darunter:											
Wohnungsneubauhypo- theken mit kommunaler Bürgschaft	747,6	12,1	37,9	125,8	102,9	30,9	77,8	12,6	43,0	181,5	123,2
Schiffshypotheken	1 535,6	300,5	539,3	14,7	611,1	66,7	1,1	0,2	-	-	7,9
Landeskulturdarlehen	440,8	34,5	-	113,0	0,6	160,9	22,3	3,3	46,0	57,1	3,0
Sonst. langfr. Darlehen	776,1	56,0	0,2	105,0	10,2	102,5	1,6	20,3	36,9	198,6	245,0
darunter:											
für Wohnbauten	236,7	-	0,2	2,8	-	7,7	1,5	-	6,1	33,6	184,8
Insgesamt	25 857,4 <sup>5)</sup>	859,9	1 382,0	2 262,9	1 386,7	4 105,7	1 637,8	538,4	4 912,6	5 756,2	3 015,2
davon:											
Deckungsdarlehen	17 984,7	529,5	947,7	1 480,3	1 072,9	2 995,7	1 455,1	473,6	2 444,2	4 255,4	2 430,3
darunter:											
aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank 1)	1 785,5	147,9	121,0	246,8	158,0	395,4	107,8	30,2	177,2	325,6	75,6
Übrige Darlehen aus Mitteln											
der öffentl. Hand der KfW und der Landwirtschaftl. Rentenbank 2)	3 858,5	46,4	-	344,8	11,9	430,8	9,7	4,4	1 744,7	1 187,0	78,7
anderer Kreditin- stitute 3)	102,0	7,4	22,3	22,0	11,1	8,0	5,7	2,2	7,1	11,6	4,6
sonstiger Stellen 4)	635,2	73,1	161,4	98,1	125,7	22,9	0,2	2,2	28,6	35,8	37,3
	3 276,9	203,5	350,5	317,6	165,0	648,3	167,2	56,0	638,0	266,5	464,3
Insgesamt	25 857,4 <sup>5)</sup>	859,9	1 382,0	2 262,9	1 386,7	4 105,7	1 637,8	538,4	4 912,6	5 756,2	3 015,2
Außerdem:											
Kommunal-darlehen an Sparkassen	823,5	66,9	3,9	167,9	5,7	242,6	52,8	17,1	95,5	119,1	52,0
an andere öffentl.- rechtl. Kreditinsti- tute 3)	1 222,5	-	8,4	98,8	21,6	31,6	740,6	-	9,9	1,9	309,8
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 3)	327,3	40,7	15,3	68,9	1,6	0,0	149,1	0,1	27,7	8,2	15,6

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten. -  
3) Einschl. Boden- und Kommunalkreditinstitute. - 4) Einschl. eigener Mittel. - 5) Darunter 283,4 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen  
mit partieller Institutshaftung. - 6) Einschl. eines Instituts dessen Sitz in Berlin (West) ist.